



KUNDGEBUNG- FRIEDEN FÜR

PALÄSTINA

24.05.2024 / 16 UHR
MARTIN-LUTHER-PLATZ, LINZ

Mit Beiträgen von

- Solidarwerkstatt- Linz
- Palästina Solidarität Linz
- NotInOurName Vienna
- pax christi
- Generation plus OÖ

Veranstalter:

Initiative
Frieden für
Palästina
Linz

Seit mehr als einem halben Jahr wütet Israels Krieg in Palästina. **Über 35.000 Menschen wurden bereits getötet.** Darunter **mehr als 14.500 Kinder.** Über 70.000 wurden verletzt. Der Gazastreifen ist völlig verwüstet. Israel hat mit einer **Großoffensive auf Rafah** begonnen, eine Stadt, in der **eine Million geflüchtete Menschen zusammengetrieben** wurden. Zigtausende Menschen hungern. Dringende Hilfslieferungen erreichen nicht die Menschen.

Menschen, die gegen das Gemetzel aufstehen, werden als Antisemit*innen stigmatisiert und Friedensaktionen werden im Auftrag der Regierung von der Polizei willkürlich unterdrückt.

Die Regierung bezeichnet einen humanitären Waffenstillstand als Phantasterei und hat bei der Generalversammlung der UN gegen Maßnahmen zur Sicherung von Leib und Leben für die Menschen im Gazastreifen gestimmt.

Die Hilfsorganisation der Vereinten Nationen UNWRA wird sanktioniert.

DIESE POLITIK MUSS SOFORT BEENDET WERDEN!

Wir fordern von der österreichischen Bundesregierung:

- Eintreten für einen sofortigen **Waffenstillstand, Deeskalation und Friedensverhandlungen**
- Eintreten für die **Einrichtung von Korridoren** für eine sichere Lieferung von Hilfsgütern und Organisation derartiger **Hilfslieferungen**
- Einsatz für die **Freilassung aller Geiseln und politischen Gefangenen**
- Fordern von **Einhaltung des Völkerrechts**, insbesondere der Genfer Konventionen
- Förderung **unabhängiger Untersuchung** von Kriegsverbrechen
- Fortsetzung der Entwicklungszusammenarbeit in Palästina; sofortige **Wiederaufnahme der Unterstützung der UNWRA**
- **Beendigung der militärischen und rüstungstechnologischen Kooperation** Österreichs mit Israel
- **Ende der Stigmatisierung und Kriminalisierung** von Friedensbefürwortern und mit Palästina solidarischen Menschen
- **Schluss mit der willkürlichen polizeilichen Unterdrückung von Friedensaktionen**